



Datenschutzrechtliche Anforderungen für Hausverwalter

oder

*„Heute schon Post vom
Landesdatenschutzbeauftragten
bekommen?“*

23. November 2012

RA Dr. jur. Christian M. Borchers



I. Warum eigentlich Datenschutz?

II. Begriffe & Grundlagen



III. Umgang mit Kunden und Bewohnerdaten

IV. Wann muss ich einen bDSB bestellen?



I. Warum Datenschutz?

Unerlaubte Bewegungsprofile: Europcar muss Strafe für Kundenbespitzelung zahlen



Europcar

Europcar-Zentrale: "Schwerer Eingriff in das Persönlichkeitsrecht"

Der Autovermieter Europcar hat jahrelang heimlich Mietwagen per GPS-Ortung überwacht. Damit wurden ohne Einverständnis der Kunden Bewegungsprofile erstellt. Das Vorgehen flog zufällig auf - jetzt werden 54.000 Euro Bußgeld fällig.

Eine Million Bußgeld wegen Datenschutzskandals

VON THOMAS RIETIG

23. Oktober 2009, 10:58 Uhr

Die Deutsche Bahn AG akzeptiert das vom Berliner Datenschutzbeauftragten verhängte Bußgeld von 1,1 Millionen Euro.



Das Logo der Deutschen Bahn an der Berliner Zentrale, aufgenommen mit einem Zoom-Effekt.
Foto: picture-alliance/dpa

BERLIN. Die Bahn will das Bußgeld von 1,1 Millionen Euro zahlen, wie das Unternehmen am Freitag erklärte. Der Berliner Datenschutzbeauftragte hatte es

Mitarbeiterüberwachung - Der Lidl-Skandal



9. Februar 2009, 12:36 Uhr

 **Teilen**

 Schrift: **A A A**  Drucken  Versenden

Studie

Spitzelskandal ramponiert Lidl-Image

Wie oft geht ein Mitarbeiter zur Toilette, wer ist wo tätowiert, welche Angestellte haben ein Verhältnis miteinander? Die von *stern* und *stern.de* enthüllte Bespitzelungsaffäre bei Lidl sorgte im Frühjahr 2008 für Empörung und wochenlange Diskussionen - und hat einer Studie zufolge auch das Käuferverhalten verändert.



Image-Schaden: Der Lidl-Skandal sorgte für wochenlange Diskussionen über Datenschutz, die Rechte von Mitarbeitern und die Arbeitsbedingungen im Handel
© Ferdinand Ostrop/AP

Der Ruf der Billig-Supermarktkette Lidl hat einer Studie zufolge massiv unter dem Skandal um Mitarbeiterüberwachung gelitten, den der *stern* und *stern.de* Anfang vergangenen Jahres aufgedeckt haben. Vier von zehn Befragten hätten wegen der Meldungen über die dortigen Arbeitsbedingungen schon einmal bewusst von einem

Einkauf bei dem Discounter abgesehen, teilte das Marktforschungsinstitut Grass Roots am Montag in Köln mit.

Beim Konkurrenten Norma seien nur rund 12 Prozent der Verbraucher aufgrund negativer Medienberichte schon einmal bewusst nicht in eine der Filialen gegangen, hieß es weiter, bei

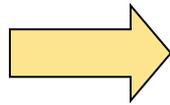
 Zur Extra-Übersicht
MEHR ZUM ARTIKEL

 **Bespitzelung bei Lidl**
Der Skandal, der die Republik erschütterte
 Es war der Skandal des Jahres: Der Discounter Lidl ließ seine Mitarbeiter systematisch bespitzeln. Aufgedeckt wurden die Vorgänge durch Reporter von *stern.de* und *stern*, die dafür nun zu "Journalisten des Jahres" gekürt wurden. Lesen Sie hier noch einmal den Skandal, der das Land im Frühjahr erschütterte. [mehr...](#)

 **Überwachungsskandal**
Strafe für Lidl ist ein Witz
 Knapp 1,5 Millionen Euro kostet Lidl der



II. Begriffe & Grundsätze



Recht auf informationelle Selbstbestimmung



„Jeder Einzelne ist befugt, grundsätzlich selbst über die Preisgabe und Verwendung seiner persönlichen Daten zu bestimmen.“

Volkszählungsurteil des BVerfG von 1983

**Konkretisierung erfolgt im Wesentlichen durch das
Bundesdatenschutzgesetz = BDSG**

Muss ich das BDSG auch beachten?



JA! -> Datenschutzrecht gilt immer dann, wenn **personenbezogene Daten erhoben, verarbeitet oder genutzt** werden.



Spielregeln der Datenverarbeitung:
Datenschutzrecht bestimmt, **wer** für **welche Zwecke** und in **welchem Umfang** personenbezogene Daten eines anderen **verarbeiten darf**.



„*Einzelangaben* über persönliche oder sachliche *Verhältnisse* einer *bestimmten* oder *bestimmbaren natürlichen Person* (Betroffener).“

- Namen, Adressen, Telefonnummern
- E-Mailadresse, Geburtsdaten
- Fotos, Videoaufnahmen
- Kontakthistorie, Notizen („unfreundlich“)
- Bankdaten
- Vertragsdaten (Wann eingezogen / ausgezogen)
- IP Adresse
- Persönliche Merkmale etc., etc....

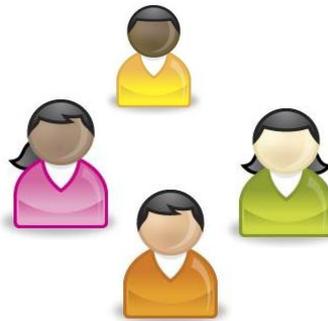
Wer ist die/der Betroffene?



Betroffene(r) ist die natürliche Person, die anhand der Daten **direkt** oder **indirekt** bestimmt werden kann.



Kunden



Bewohner



Geschäfts
-partner



Mitarbeiter

Wer ist verantwortliche Stelle?



Verantwortliche Stelle ist jede Person oder Stelle, die personenbezogene Daten **für sich selbst** erhebt, verarbeitet oder nutzt oder dies durch andere **im Auftrag** vornehmen lässt.

Die Hausverwaltung ist verantwortlich für den Schutz der von ihr verarbeiteten Daten!

Die Pflichten des BDSG richten sich direkt an die Geschäftsleitung!

Welche primären Pflichten habe ich?



- Erstellung eines Verfahrensverzeichnis
- Prüfung aller DV auf Konformität zum BDSG
- Bestellung eines fachkundigen DSB
- Meldung aller eingesetzten DV Verfahren an Aufsichtsbehörde
- Vorhaltung eines DS und IT Sicherheitskonzeptes
- Schulung der Mitarbeiter / Verpflichtung auf § 5
- Abschluss von ADV Verträgen / Kontrolle der Dienstleister
- Einhaltung technisch – organisatorischer Maßnahmen nach § 9
- Rechtskonformes Auftreten im Internet und Social Media
- Berechtigungskonzept
- Einhaltung von Informationspflichten

Was ist die Aufsichtsbehörde?



- ...eine Aufsichtsbehörde je Bundesland.
- ...**kontrolliert** alle datenverarbeitenden Stellen.
- ...darf **zur Mängelbeseitigung** auffordern.
- ...darf Einsatz von Verfahren **untersagen**.
- ...darf **Bußgelder** verhängen.



§§ 38, 38a BDSG



III. Umgang mit Kunden und Bewerberdaten



1. Verbot mit Erlaubnisvorbehalt



Jede *Erhebung, Verarbeitung* und *Nutzung* von personenbezogenen Daten ist **grundsätzlich verboten**,...



... es sei denn,

- es besteht eine **gesetzliche Erlaubnisnorm**
 - oder der Betroffene hat **eingewilligt**

§ 4 Abs. 1 BDSG

a) Zulässigkeit durch Rechtsvorschrift



DV zu **eigenen Geschäftszwecken**, § 28 Abs.1, Abs. 2 BDSG
→ Insbesondere Kunden- und Bewohnerdaten

DV im **Beschäftigungsverhältnis**, § 32 BDSG
→ Daten von Bewerbern und Mitarbeitern

Zweckänderungen, § 28 Abs.2 BDSG

DV für **Adresshandel & Werbung**, § 28 Abs.3 BDSG



b) Zulässigkeit durch Einwilligung



Voraussetzungen

- Die Einwilligung muss **freiwillig** erfolgen.
- Einwilligung muss der Datenverarbeitung **vorausgehen**
- **Hinweis auf den Zweck** der Datenverarbeitung (*informierte Einw.*)
- Einwilligung bedarf grds. der **Schriftform**
- Einwilligung ist unter mehreren Erklärung **hervorzuheben**

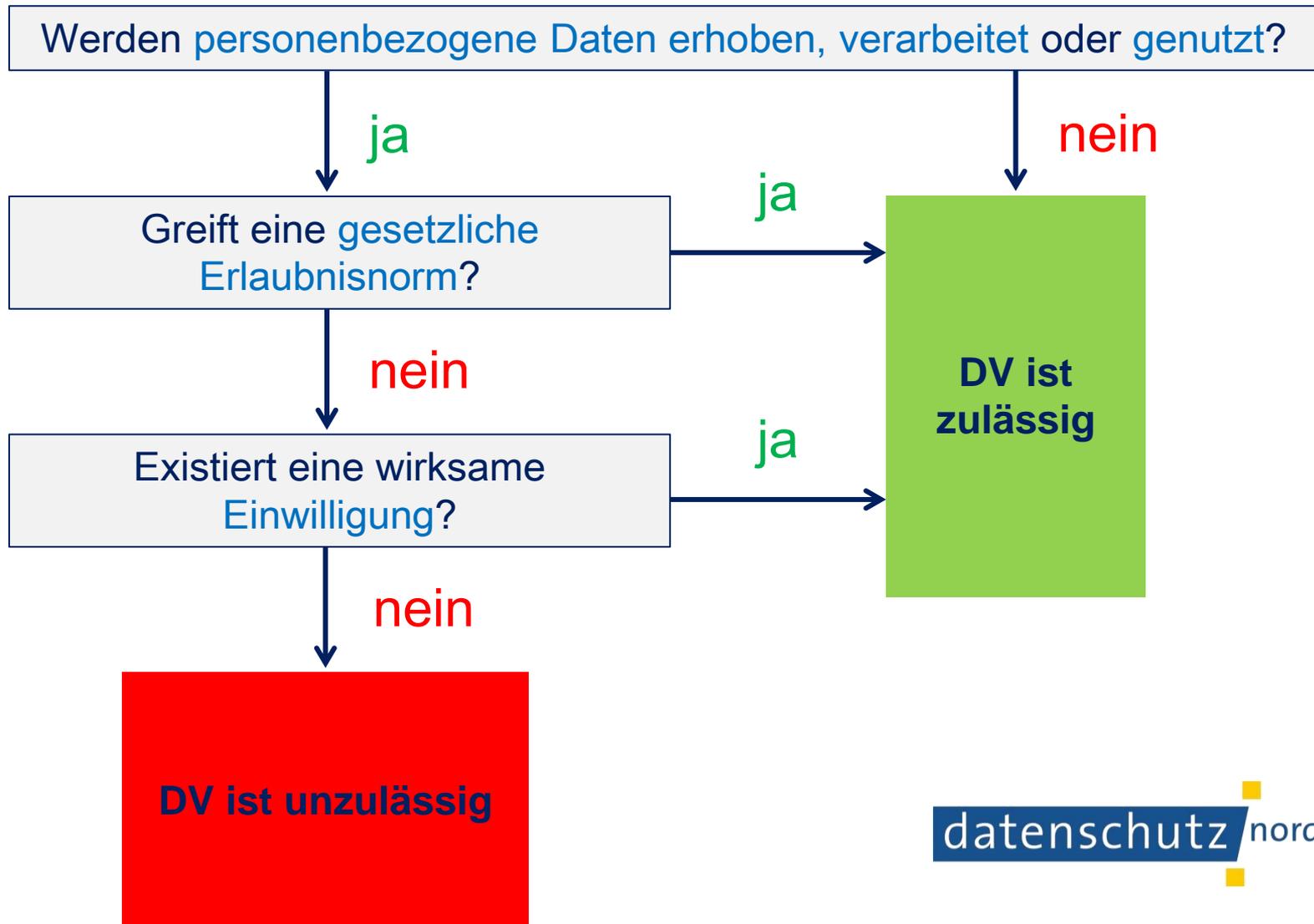


Widerrufsrecht

...kann **jederzeit** mit Wirkung für die Zukunft **widerrufen werden**.

§ 4a BDSG

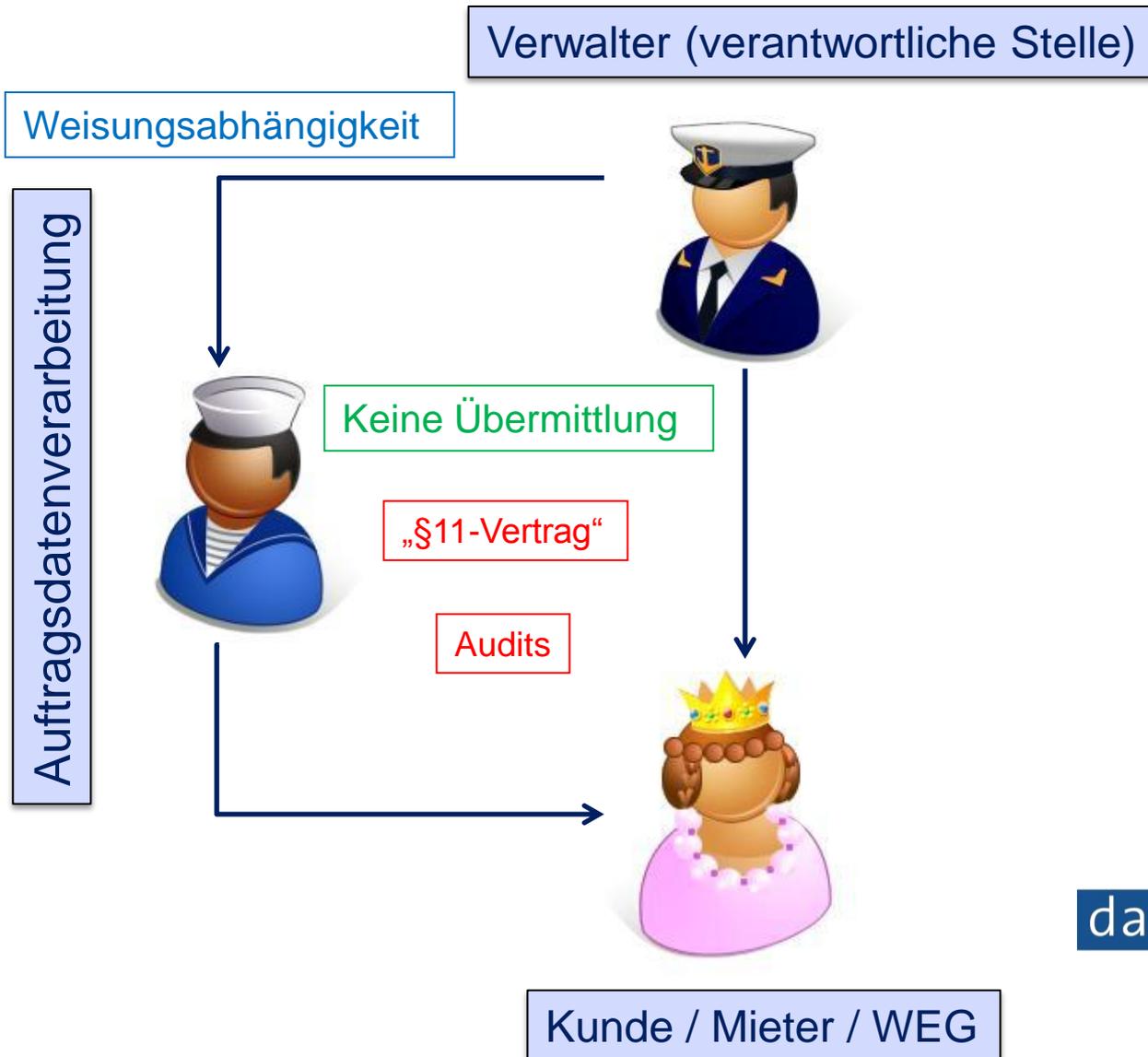
Prüfungsschema: Zulässigkeit der DV





- Zutrittskontrolle (physischer Zugang)
- Zugangskontrolle (technischer Zugang)
- Zugriffskontrolle (logischer Zugang)
- Weitergabekontrolle (Verschlüsselungen)
- Eingabekontrolle (Nachweisbarkeit)
- Auftragskontrolle (Organisation)
- Verfügbarkeitskontrolle
- Trennungsgebot

Outsourcing der Datenverarbeitung



Welche Rechte hat die/der Betroffene?



- Benachrichtigung, § 33 BDSG
→ ...bei erstmaliger **Speicherung ohne Kenntnis** des Betr.
- Auskunft, § 34 BDSG
→ ...jederzeit, unentgeltlich über **Umfang, Zweck & Empfänger**
- Berichtigung/Löschung/Sperrung, § 35 BDSG
 - ...**berichtigen**, wenn Daten unrichtig sind, Abs.1
 - ...**löschen**, sobald Zweck weggefallen ist, Abs.2 Nr.3
 - ...**sperrern** statt Löschung bei Aufbewahrungspflicht, Abs.3



§§ 33-35 Abs.1 BDSG

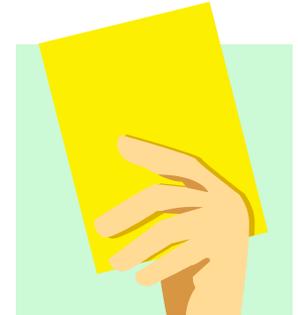
Welche **Konsequenz** hat ein Verstoß?



Ordnungswidrigkeiten, § 43 BDSG

Verstöße sind in der Regel Ordnungswidrigkeiten.

→ Geldbußen zwischen 50.000 EUR und 300.000 EUR



Straftaten, § 44 BDSG

...wenn die unzulässige Datenverarbeitung vorsätzlich erfolgt.

→ Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren oder Geldstrafe



Schadensersatz, § 7 BDSG



IV. Wann muss ich einen Datenschutzbeauftragten bestellen? - Wie hilft mir dieser?

Wann ist ein bDSB zu bestellen?



Wenn im Unternehmen...

- ...Daten **automatisiert** verarbeitet werden und
- ...**mehr als 9 Personen** damit beschäftigt sind,

...ist ein bDSB **schriftlich** zu bestellen.

Nichtbestellung ist Bußgeldbewährt!



Sie können jedoch auch vorher bereits einen bDSB bestellen.

4f Abs. 1 Satz 1 & 4 BDSG

Wer darf zum bDSB bestellt werden?



...Personen, die die erforderliche **Fachkunde & Zuverlässigkeit** besitzen.

Kenntnisse und Fähigkeiten:

- Gute Kenntnisse des **Datenschutzrechts**
- Gute Kenntnisse der **Informationstechnik**
- Kenntnisse der **betrieblichen Organisation**
- **Didaktische** Fähigkeiten für interne Schulungen
- **Diplomatische** Fähigkeiten zur Lösung von Konflikten
- **Organisationstalent** zur Umsetzung des Datenschutzes
- Fähigkeit zur **Diskretion** (Verschwiegenheitspflicht)
- Darf nicht Führungsfunktion inne haben / Darf nicht Eigentümer sein



§ 4f Abs.2 BDSG

datenschutz nord

Wie hilft mir der bDSB?



- Erstellt und pflegt das Verzeichnisse
- Berät bei der Gestaltung von Dienstleisterverträgen
- Berät bei der Konzeption von CRM Systemen
- Führt die Kommunikation mit Aufsichtsbehörden
- Führt Vorabkontrollen durch
- Erstellt DS Konzept
- Ist Mediator bei Konflikten mit Kunden, Bewohnern und MA zum Thema DS
- Kontrolliert die technisch organisatorischen Maßnahmen
- Kontrolliert die Dienstleister einer ADV





Fragen?



Vielen Dank!



RA Dr. jur. Christian M. Borchers

0931/ 30 49 76 20

cborchers@datenschutz-sued.de

www.datenschutz-sued.de



Vorstellung

Datenschutz Nord Gruppe

Die datenschutz nord Gruppe



datenschutz nord

Beratung und Konzeption

Gegründet 2001

Juristen, Informatiker,
Wirtschaftsingenieure

Bundesweit führender
Dienstleister für Daten-
schutz und IT-Sicherheit

datenschutz süd

Beratung und Konzeption

Gegründet 2009

datenschutz cert

Akkreditierung, Zerti-
fizierung & Auditierungen

Gegründet 2008

Juristen, Informatiker,
Mathematiker

Bspw. Zertifizierungsstelle
für ISO 27001

datenschutz nord

Unsere Geschäftsbereiche



- Betrieblicher Datenschutzbeauftragter
- Datenschutzkonzepte
- Datenschutzaudits
- IT-Sicherheitsbeauftragter
- Penetrationstests
- SAP-Revision
- Seminare
- Sicherheitskonzepte (ISO 27001, IT-Grundschutz)





Prüf- und Bestätigungsstelle der Bundesnetzagentur gemäß Signaturgesetz



DGA-ZM-02-09-20
Zertifizierungsstelle bei der Deutschen Gesellschaft für Akkreditierung (DGA)



Prüfstelle für IT-Sicherheit beim Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)



Prüfstelle für Recht und Technik beim unabhängigen Landeszentrum für Datenschutz (ULD) Schleswig-Holstein



BSI lizenzierte IT-Grundschutz- und ISO-27001-Auditoren



ULD akkreditierte EuroPriSe Legal and Technical Experts



ips Datenschutz-Zertifikat von Initiative D 21 empfohlen



- Professionelle Berater –
keine interne “Aufsichtsbehörde”
- Pragmatische Lösungen –
kein Schwarz-Weiß-Denken
- Wir machen Synergien nutzbar
- Kooperation & Transparenz
in der Zusammenarbeit und in Kostenfragen
- Ziel: Rechtskonformität und Datenschutz als Qualitätsmerkmal
- Wettbewerbsvorteil für Ihr Unternehmen





Status quo Erfassung „Kick Off“

- Erstmalige Ist-Aufnahme
- Erstellung DS Dokumente
- Einmalige Kosten für zeitliche Mehraufwand im ersten Vertragsjahr

Parallel Datenschutzbeauftragter

- Kontinuierliche Beratung
- Grundaufwand zum Festpreis
- Mehraufwand nach entsprechender Rückmeldung und Abruf durch Auftraggeber





Verfahrensverzeichnis

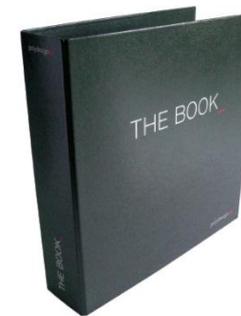
- IT Verfahren
- t-o Maßnahmen nach § 9 BDSG

Merkblätter / Mustervorlagen

- DV im Betrieb
- Datenübermittlungen
- Darstellung der t-o Maßnahmen für Auftraggeber

Rechtliche Bewertung

- Richtlinien / BV
- Geschäftsprozesse
- Verträge
- Dienstleister
- t-o Maßnahmen nach § 9 BDSG



Datenschutzbeauftragter (kontinuierlich)



- Pflege der DS Dokumente
- Kontinuierliche Datenschutzberatung
- Webanalysen
- Gesetzlich vorgeschriebene Vorabkontrollen
- Mitarbeiterschulungen
- Verträge zur AuftragsDV
- § 11 BDSG Auftragskontrollen
- Technische Datenschutzkonzepte
- Dialog mit den Aufsichtsbehörden
- Quartalsweiser Newsletter





- Langjährige, branchenübergreifende Erfahrung
- Kontinuierliche Verfügbarkeit von Spezialisten (Juristen & Informatiker)
- Zwei feste Ansprechpartner
- Kurze Reaktionszeiten
- Lösungsorientierte Arbeitsweise
- „Datenschutz mit Augenmaß“
- Erfahrung im Dialog mit den Aufsichtsbehörden & Auftraggebern
- Kalkulierbare Kosten



Referenzen (Auszug)



- AEW Plan
- Alfred-Wegener-Institut
- ALK Abelló
- Amgen
- ArcelorMittal Bremen
- AstraZeneca
- atacama Software
- Baader Konzept
- Basler
- BBDO Germany
- BCA AG / BCA Bank / BCA VVS
- BLOCK House Restaurantbetriebe
- Bohlen Doyen Bauunternehmung
- Brauerei Beck & Co
- bremen online services
- BSN medical
- Casetech
- Conergy Deutschland
- Consultix
- DATAGROUP
- Deutsches Schauspielhaus Hamburg
- D + H Mechatronic
- Einzelhandel (Diverse)
- Foncia Gruppe Deutschland
- General Mills Deutschland
- Germanischer Lloyd Industriedienste
- Germanischer Lloyd Facility Management
- GEWOBA Wohnen und Bauen AG
- GfL Planungs- und Ingenieurgesellschaft
- Gilde Brauerei
- Grontmij BGS
- Hennes & Mauritz
- Hasseröder Brauerei
- Hertener Stadtwerke
- InBev Germany Holding
- Interone Worldwide
- Jacobs University Bremen
- K.I.M.
- KIBIT
- Klöckner Pentaplast
- MEG Gruppe
- Mars Deutschland
- Mcon Germany
- OMD Germany
- Partners Software
- Palmer AG
- Pleon
- Royal Canin Deutschland
- SALT Mobile Systems
- Schneider Versand
- Spaten-Franziskaner-Bräu
- Staatsoper Hamburg
- Stadt Landsberg am Lech
- Stadtgrün Bremen
- Supply On
- UTS
- Vapiano SE
- Vilsa

Kontakt



datenschutz süd GmbH

Sedanstr. 27

97082 Würzburg

Tel: (09 31) 30 49 76 - 0

office@datenschutz-sued.de

www.datenschutz-sued.de

datenschutz nord GmbH

Konsul-Smidt-Str. 88

27218 Bremen

Tel: (0421) 69 66 32 - 0

office@datenschutz-nord.de

www.datenschutz-nord.de